

Montag 22.02.10

00:00 ARD-Nachtkonzert

00:05 **Friedrich Schneider:**

Das Weltgericht, Oratorium
Annette Dasch, Sopran / Ulrike Zech, Alt
Daniel Sans, Tenor / Hubert Wild, Bass
Henryk Böhm, Bariton
Chor der Jenaer Philharmonie
Universitätschor Dresden
Vogtlandphilharmonie Greiz/Reichenbach
Ltg.: Stefan Fraas

Robert Schumann:

4 Klavierstücke aus „Album für die Jugend“ op. 68
Norman Shetler

02:03 **Johann Sebastian Bach:** Konzert D-Dur für
3 Violinen, Streicher und Basso continuo BWV 1064 R
Berliner Barocksolisten / Ltg.: Rainer Kussmaul

Franz Schmidt: Sinfonie Nr. 3 A-Dur
MDR Sinfonieorchester / Ltg.: Fabio Luisi

Wenzel Thomas Matiegka:

Notturmo für Flöte, Viola und Gitarre op. 21
Trio Kontraste

Joseph Martin Kraus: Sinfonie Es-Dur
Concerto Köln

04:03 **Richard Strauss:** Streichquartett A-Dur op. 2
Joachim-Quartett

Ignaz Pleyel: Sinfonie concertante Nr. 2 F-Dur
Jakub Dzialak, Violine / Riccardo Bovino, Klavier
Zürcher Kammerorchester / Ltg.: Howard Griffith

05:03 **Zoltán Kodály:** Háry János, Suite
Cleveland Orchestra / Ltg.: George Szell

Johann Nepomuk Hummel:

Trompetenkonzert E-Dur / Zsolt Nagy-Major
Thüringisches Kammerorchester Weimar
Ltg.: Martin Hoff

Carl Philipp Emanuel Bach: Concerto G-Dur Wq 44
Les Amis de Philippe / Ltg.: Ludger Rémy

Übernahme vom MDR

Darin: 00:00, 02:00, 04:00, 05:00 Nachrichten, Wetter

06:00 Klassisch in den Tag

06:00 Nachrichten, Wetter
ca. 06:15 Blick in die Feuilletons
ca. 06:45 Focus Kultur
07:00 Nachrichten, Wetter
ca. 07:15 Focus Kultur
07:50 Morgenandacht
Frank Eisel, Pastor in Hamburg
08:00 Kultur Aktuell

08:30 Am Morgen vorgelesen

Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel (1/10)
Stefan Kaminski liest aus dem Roman
von Moritz Rinke

Als Dramatiker und Essayist gehört er seit längerem zu den festen Größen im deutschen Kulturleben: Moritz Rinke, geboren 1967 in Worpsswede. Als Romanautor stellt er sich nun erstmalig in diesem Frühjahr vor. „Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel“ ist der kryptische Titel: der Berliner Galerist Paul Wendland kehrt eiligst in seinen Geburtsort zurück, als er erfährt, dass das Familienerbe, das Haus des Großvaters, im Moor zu versinken droht. Der Ort ist die Künstlerkolonie Worpsswede, in der am Anfang des 20. Jahrhunderts die Vogelers, die Modersohns und die Rilkes eine große Tradition etablierten. Moritz Rinke fügt der bekannten Historie noch einige geheimnisumwitterte Facetten hinzu, die den jungen Mann gerade dann einholen, als er glaubte, in seine strahlende Zukunft starten zu können. An zehn Tagen liest Stefan Kaminski in AM MORGEN VORGELESEN auf NDR KULTUR aus Moritz Rinkes erstem Roman „Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel“, der am 22. Februar im Buchhandel erscheint.

09:00 Matinee

09:00 Nachrichten, Wetter
ca. 09:30 Focus Kultur
09:45 Kultur im Norden
10:00 Nachrichten, Wetter
ca. 10:30 Focus Kultur
10:45 Lauter Lyrik

11:00 Nachrichten, Wetter
ca. 11:30 Focus Kultur
12:00 Kultur Aktuell
ca. 12:30 Neue Bücher

Han

13:00 Klassik à la carte

13:00 Nachrichten, Wetter
Studiogast

14:00 Klassisch unterwegs

14:00 Nachrichten, Wetter
ca. 14:30 Focus Kultur
15:00 Nachrichten, Wetter
ca. 15:30 Neue CDs / Neue Hörbücher
16:00 Nachrichten, Wetter
ca. 16:30 Focus Kultur
16:45 Kultur im Norden
17:00 Kultur Aktuell
ca. 17:30 Focus Kultur
ca. 17:45 Heute Abend: Radio/TV Tipp
18:00 Nachrichten, Wetter
ca. 18:30 Focus Kultur

Han

19:00 Journal

19:00 Nachrichten, Wetter

Han

19:30 Musica

Ludwig van Beethoven:
Klaviersonate D-Dur op. 10 Nr. 3
Gerhard Oppitz

20:00 NDR Sinfonieorchester

20:00 Nachrichten, Wetter
Junge Dirigenten am Pult des NDR

Sinfonieorchesters: Krzysztof Urbański

Solistin: Dagmar Pecková, Alt

Samuel Barber: Adagio for strings op. 11

Antonín Dvořák : Biblische Lieder op. 99

Friedrich Smetana: ‚Vyšerad‘ / ‚Die Moldau‘
‚Aus Böhmens Hain und Flur‘ aus ‚Mein Vaterland‘,
Zyklus Sinfonischer Dichtungen
*Aufzeichnung vom 15.1.2010 in der Laeiszhalle
Hamburg*

In der Reihe SO:at home hatte der polnische Newcomer Krzysztof Urbański vergangene Saison bereits großen Erfolg. Jetzt war er erneut beim NDR Sinfonieorchester zu Gast und sprang am 15. Januar für Zdenek Mácal ein, der aus persönlichen Gründen die drei geplanten Konzerte absagen musste. Bedrich Smetanas Zyklus „Mein Vaterland“ ist - nicht zuletzt dank der enormen Popularität der "Moldau" - zu einem Synonym für die tschechische Musiktradition geworden und wird traditionell am Todestag des Komponisten aufgeführt. Antonín Dvořák zeigt sich in seinen „Biblischen Liedern“ von ungewohnt inniger, religiöser Seite. „Nicht nur singen, beten muss man diese Lieder“, bemerkte er einmal. Solistin war die tschechische Mezzosopranistin Dagmar Pecková. Eröffnet wurde der Konzertabend mit dem berühmten „Adagio for Strings“ von Samuel Barber - für viele Amerikaner auch heute noch die inoffizielle Trauerhymne.

22:00 Am Abend vorgelesen

22:00 Nachrichten, Wetter
Das Majorat (1/8)
Hans Paetsch liest eine Erzählung
von E. T. A. Hoffmann

22:35 Klassisch in die Nacht

23:00 Lauter Lyrik
23:30 Kultur im Norden
Vorgesehen u.a.

Richard Harvey: 3. Satz aus dem Concerto Antico für
Gitarre und Orchester
John Williams / London Symphony Orchestra
Ltg.: Paul Daniel

Wolfgang Amadeus Mozart:

1. Satz aus der Serenade D-Dur KV 250
Franz Liszt Chamber Orchestra
Ltg.: Jean-Pierre Rampal

Claude Debussy: Prélude à l'après-midi d'un faune
New York Philharmonic / Ltg.: Leonard Bernstein

Dario Marianelli:

Thema der Filmmusik zu „Atonement“
The English Chamber Orchestra
Ltg.: Benjamin Wallfisch
Tord Gustavsen: Being there
Tord Gustavsen Trio

bis 24:00

Dienstag 23.02.10

00:00 ARD-Nachtkonzert

00:05 Carl Maria von Weber:
„Aufforderung zum Tanz“ op. 65, Bearbeitung
Russisches Nationalorchester Moskau
Ltg.: Mikhail Pletnev

Franz Schubert:

Sonate C-Dur für Klavier zu 4 Händen D 812
Daniel Barenboim / Radu Lupu

Hans Rott: Sinfonie Nr. 1 E-Dur
Berliner Philharmoniker / Ltg.: Neeme Järvi

Gabriel Fauré:

„Après un rêve“ op. 7 Nr. 1, Bearbeitung
Sharon Kam, Klarinette / Itamar Golan, Klavier

02:03 Joseph Haydn: Divertimento D-Dur für
2 Violinen und Violoncello Hob. V:21
Camerata Berolinensis

Max Reger: Variationen und Fuge über ein Thema von
Mozart op. 132

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
Ltg.: Rafael Frühbeck de Burgos

Felix Mendelssohn Bartholdy:

„Venetianisches Gondellied“ op. 57 Nr. 5
„Reiselied“ op. 34 Nr. 6 / „Erster Verlust“ op. 99 Nr. 1
Peter Schreier, Tenor / Walter Olbertz, Klavier

Johannes Brahms: Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll op. 15
Emil Gilels / Berliner Philharmoniker

Ltg.: Eugen Jochum

04:03 Claude Debussy: Jeux, Poème dansé

Berliner Philharmoniker / Ltg.: Sergiu Celibidache

Francis Poulenc: Flötensonate

Immanuel Lucchesi, Flöte / Hans-Peter Frank, Klavier

Joseph Haydn: Sinfonie D-Dur Hob. I:61

Berliner Rundfunk-Sinfonieorchester

Ltg.: Kurt Masur

05:03 Ludwig van Beethoven:

Ouvertüre Nr. 3 C-Dur op. 72 a
Berliner Philharmoniker / Ltg.: Herbert von Karajan

Franz Schubert: „Die abgeblühte Linde“ D 514

„An die Laute“ D 905 / „Frohsinn“ D 520

Dietrich Fischer-Dieskau, Bariton

Gerald Moore, Klavier

Cécile Chaminade: Concertino op. 107

Magali Mosnier, Flöte / Münchner Rundfunkorchester

Ltg.: Marco Armiliato

Wolfgang Amadeus Mozart:

Streichquartett D-Dur KV 575

Petersen-Quartett

Übernahme vom RBB

Darin: 00:00, 02:00, 04:00, 05:00 Nachrichten, Wetter

06:00 Klassisch in den Tag

06:00 Nachrichten, Wetter

ca. 06:15 Blick in die Feuilletons

ca. 06:45 Focus Kultur

07:00 Nachrichten, Wetter

ca. 07:15 Focus Kultur

07:50 Morgenandacht

Frank Eisel, Pastor in Hamburg

08:00 Kultur Aktuell

08:30 Am Morgen vorgelesen

Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel (2/10)

Stefan Kaminski liest aus dem Roman

von Moritz Rinke

09:00 Matinee

09:00 Nachrichten, Wetter

ca. 09:30 NDR Kultur Wissen

Die großen Reden der Weltgeschichte (1/11)

09:45 Kultur im Norden

10:00 Nachrichten, Wetter

ca. 10:30 Focus Kultur

10:45 Lauter Lyrik

11:00 Nachrichten, Wetter

ca. 11:30 Focus Kultur

12:00 Kultur Aktuell

ca. 12:30 Neue Bücher

13:00 Klassik à la carte

13:00 Nachrichten, Wetter

Hörerwünsche

14:00 Klassisch unterwegs

14:00 Nachrichten, Wetter

ca. 14:30 Focus Kultur

15:00 Nachrichten, Wetter

ca. 15:30 Neue CDs / Neue Hörbücher

16:00 Nachrichten, Wetter

ca. 16:30 Focus Kultur

16:45 Kultur im Norden

17:00 Kultur Aktuell Han

ca. 17:30 Focus Kultur

ca. 17:45 Heute Abend: Radio/TV Tipp

18:00 Nachrichten, Wetter

ca. 18:30 Focus Kultur

19:00 Journal Han

19:00 Nachrichten, Wetter

19:30 Musica

Antonín Dvořák: Streichquartett Nr. 8 E-Dur op. 80

Prager Streichquartett

20:00 Kulturforum

20:00 Nachrichten, Wetter

Erinnerung an eine Utopie

Radio-Collage für Alfred Andersch

Von Michael Augustin und Walter Weber

Aufnahme RB

Der Schriftsteller Alfred Andersch (1914-1980) war eine der prägenden Persönlichkeiten des deutschen Nachkriegs Rundfunks. Ein Jahrzehnt lang, von 1948 bis 1958, hat er als Autor und Redakteur bei HR, NDR und SDR die Entwicklung eines neuartigen Kulturradios maßgeblich mitbestimmt. Legendär wurde der von ihm erfundene „Radio-Essay“, der mit Autoren wie Samuel Beckett, Arno Schmidt, Wolfgang Koeppen, Ingeborg Bachmann, Wolfgang Hildesheimer oder Theodor W. Adorno zukunftsweisende Maßstäbe gesetzt hat. In ihrem Feature über den Schriftsteller und Radiomann Alfred Andersch zeichnen die Autoren ein radiophones Porträt des großen Anregers und Praktikers. Dabei stützen sie sich zum einen auf das umfangreiche, von Andersch hinterlassene Hörwerk in den Archiven der ARD. Gespräche und Interviews mit Freunden, Weggefährten, Familienangehörigen und Mitarbeitern dienen dazu, auch einen sehr persönlichen Eindruck von Leben und Werk des großen Radiopioniers zu vermitteln.

21:00 Welt der Musik

22:00 Am Abend vorgelesen

22:00 Nachrichten, Wetter

Das Majorat (2/8)

Hans Paetsch liest eine Erzählung

von E. T. A. Hoffmann

22:35 Klassisch in die Nacht

23:00 Lauter Lyrik

23:30 Kultur im Norden

Vorgesehen u.a.

Domenico Cimarosa: Oboenkonzert C-Dur

Nicholas Daniel / Peterborough String Orchestra

Edvard Grieg:

„Solveigs Lied“ aus „Peer Gynt“, Suite Nr. 2 op. 55

Berliner Philharmoniker / Ltg.: Herbert von Karajan

Niccolò Paganini:

Sonate für Violine und Gitarre Nr. 4

Gil Shaham / Göran Söllscher

James Newton Howard:

„Fairy Dance“ aus der Filmmusik zu „Peter Pan“

Hollywood Studio Symphony / Ltg.: Peter Anthony

Paolo Conte: Reveries

Paolo Conte, Gesang und Klavier, mit Ensemble

bis 24:00

Han

Mittwoch 24.02.10

00:00 ARD-Nachtkonzert

00:05 François Couperin:

Ritratto dell'amore, Oboenkonzert Nr. 9
Trio Sonnerie

M. Mussorgskij / M. Ravel:

Bilder einer Ausstellung, Bearbeitung
WDR Sinfonieorchester Köln
Ltg.: Wladimir Fedossejew

Maurice Ravel:

Pavane pour une infante défunte
Homero Francesch, Klavier

Marc-Antoine Charpentier:

Assumpta est Maria, Missa
Les Arts Florissants / Ltg.: William Christie
Johann Sebastian Bach: Concerto C-Dur BWV 594
Lorenzo Ghielmi, Orgel

Thomas Tallis: With all our heart, Motette
Oxford Camerata / Ltg.: Jeremy Summerly

02:03 Ambroise Thomas:

Ballettmusik aus „Hamlet“
National Philharmonic Orchestra London
Ltg.: Richard Bonyngue

Ludwig van Beethoven:

Serenade D-Dur für Streichtrio op. 8
Budapest-Trio

Jean Sibelius: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 43
Berliner Philharmoniker / Ltg.: Okko Kamu

William Lawes: Royall Consort Nr. 6 D-Dur
The Greater Consort / Ltg.: Monica Huggett

04:03 Jenő Hubay: Violinkonzert Nr. 3 g-Moll op. 99

Aaron Rosand / Radio-Sinfonieorchester Luxemburg
Ltg.: Louis de Froment

Antoine Forqueray: Suite Nr. 1

Paolo Pandolfo, Viola da Gamba
Guido Balestracci und Guido Morini, Clave
Rolf Lislevand und Eduardo Eguez, Gitarre

Thomas Weelkes: Cease sorrow now

Consort of Musicke / Ltg.: Anthony Rooley

05:03 Henry Butler: Sonate g-Moll für Violine,

Viola da Gamba und Theorie
Mitglieder des Newberry Consorts

Ltg.: Mary Springfels

François Couperin: „Les folies françaises“ Nr. 13

Mitzi Meyerson, Cembalo

Adolf Terschak:

„Mélancolie hongroise“ op. 149, Bearbeitung
András Adorján, Flöte / Christian Ivaldi, Klavier

Gabriel Pierné: Konzertstück Ges-Dur op. 39

Isabelle Moretti, Harfe
Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken
Kaiserslautern / Ltg.: Klaus Arp

Jean Sibelius:

„Das Geläut der Glocken der Kallio Kirche“ op. 65 b
Eero Heinonen, Klavier

Emmanuel Chabrier: Espana, Rhapsodie

Orchestre de la Suisse Romande

Ltg.: Ernest Ansermet

Cécile Chaminade: Pierrette, Air de ballet op. 41

Stephen Hough, Klavier

Übernahme vom WDR

Darin: 00:00, 02:00, 04:00, 05:00 Nachrichten, Wetter

06:00 Klassisch in den Tag

06:00 Nachrichten, Wetter

ca. 06:15 Blick in die Feuilletons

ca. 06:45 Focus Kultur

07:00 Nachrichten, Wetter

ca. 07:15 Focus Kultur

07:50 Morgenandacht

Frank Eisel, Pastor in Hamburg

08:00 Kultur Aktuell

08:30 Am Morgen vorgelesen

Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel (3/10)

Stefan Kaminski liest aus dem Roman
von Moritz Rinke

09:00 Matinee

09:00 Nachrichten, Wetter

ca. 09:30 Willemsen legt auf

09:45 Kultur im Norden

10:00 Nachrichten, Wetter

ca. 10:30 Focus Kultur

10:45 Lauter Lyrik

11:00 Nachrichten, Wetter

ca. 11:30 Focus Kultur

12:00 Kultur Aktuell

ca. 12:30 Neue Bücher

Han

13:00 Klassik à la carte

13:00 Nachrichten, Wetter

Studiogast

14:00 Klassisch unterwegs

14:00 Nachrichten, Wetter

ca. 14:30 Focus Kultur

15:00 Nachrichten, Wetter

ca. 15:30 Neue CDs / Neue Hörbücher

16:00 Nachrichten, Wetter

ca. 16:30 Focus Kultur

16:45 Kultur im Norden

17:00 Kultur Aktuell

ca. 17:30 Focus Kultur

ca. 17:45 Heute Abend: Radio/TV Tipp

18:00 Nachrichten, Wetter

ca. 18:30 Focus Kultur

Han

19:00 Journal

19:00 Nachrichten, Wetter

Han

19:30 Musica

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93

Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Ltg.: Paavo Järvi

20:00 Hörspiel

20:00 Nachrichten, Wetter

Stabat Mater

Von Tiziano Scarpa

Nach dem gleichnamigen Roman

Übersetzung aus dem Italienischen:

Olaf Matthias Roth

Hörspielbearbeitung und Regie:

Hans Gerd Krogmann

Mit Sascha Icks, Astrid Meyerfeldt, Hans-Peter Korff,

Hedi Kriegeskotte, Max von Pufendorf, Lotte Arnszus,

Johanna Werner, Kristin Müller-Doll,

Amelie Schmidgall, Katja Danowski und Sonja Stein

NDR 2010, Ursendung

Venedig im 18. Jahrhundert. Im Ospedale della Pietà, einem Kloster und Waisenhaus, können Neugeborene abgelegt werden, deren Mütter unerkant bleiben wollen. So ergeht es einem kleinen Mädchen namens Cecilia. Sie wächst heran und spielt Violine im Orchester des Waisenhauses, das unter den Italienreisenden der Zeit berühmt ist. Geradema fünfzehn Jahre alt beginnt sie, nach ihrer Mutter zu fragen. Sie schreibt Briefe an die unbekannte Mutter und kommt dabei verstörenden Geheimnissen auf die Spur. Ihr Leben ändert sich, als ein neuer Violinlehrer, der Komponist Antonio Vivaldi, im Waisenhaus eintrifft. Er erkennt Cecílias großes Talent, komponiert Sonaten für sie und verspricht, eine gefeierte Musikerin aus ihr zu machen. Doch Cecilia wählt einen anderen Weg. Der Roman - eine Hommage an Antonio Vivaldi - ist eine spannende Auseinandersetzung mit der Macht der Musik und eine Erkundung ihrer Grenzen.

Für seinen jüngsten Roman erhielt Tiziano Scarpa die bedeutendsten italienischen Literaturpreise, u.a. den Premio Mondello 2009 sowie den zum 63. Mal verliehenen Premio Strega 2009.

Tiziano Scarpa, geboren 1963 im Ospedale della Pietà, dem städtischen Waisenhaus in Venedig, ist erfolgreicher Romancier, Lyriker, Dramatiker, Librettist, Essayist und Schauspieler. Bereits zweimal (1997/2008) erhielt er den renommierten Prix Italia. Auf Deutsch erschien von ihm zuletzt „Venedig ist ein Fisch“ (2009). Er lebt als freier Autor und Journalist in Mailand und Venedig.

21:15 neue musik

Loops und Laptops:

J. Peter Schwalm's elektronische Klangwelten

Die Neue Musik unter Einbindung von Elektronik oder

ausschließlich für elektronische Klangerzeuger ist von jeher auch eine Domäne der ARD Rundfunkanstalten. Große Teile der vom WDR veranstalteten „Wittener Tage für neue Kammermusik“ und des SWR-Festivals „Donauesschinger Musiktage“ sind dieser Sparte gewidmet. Beim „neuen werk“ im Rolf-Liebermann-Studio des NDR wird am 26. Februar mit Jan Peter Schwalm nun eine der großen Integrationsfiguren der Elektronischen Musik auftreten. Zwei Tage vor dem Konzert „Music and Visuals“ erzählt der Wahl-Londoner in der NDR-Kultur-Sendung „Neue Musik“ von seinen Erfahrungen im Multitrack-Composing, seinen großen Sound-Choreografien für Hofesh Shechter, Video- und Klanginstallationen und der Eigendynamik energetischer Loops. Zu hören ist auch ein Ausschnitt aus Schwalm's legendärer Zusammenarbeit mit Brian Eno, der unter anderem für David Bowie und U2 produziert hat. Schwalm's Hamburger Programm enthält Kompositionen für Klavier, Band und Elektronik, die in Zusammenarbeit mit der ebenfalls in Hamburg auftretenden Videokünstlerin Sophie Clements entstanden sind.

22:00 Am Abend vorgelesen

22:00 Nachrichten, Wetter

Das Majorat (3/8)

Hans Paetsch liest eine Erzählung von E. T. A. Hoffmann

22:35 Klassisch in die Nacht

23:00 Lauter Lyrik

23:30 Kultur im Norden

Vorgesehen u.a.

Luigi Boccherini:

1. Satz aus der Sinfonie A-dur op. 37 Nr. 4

Academia Montis Regalis / Ltg.: Luigi Mangiocalvo

Johann Sebastian Bach:

3. Satz aus dem Konzert für Oboe d'amore

Albrecht Mayer / English Concert

Ltg.: Albrecht Mayer

Agustín Barrios: Sueño en la floresta

John Williams, Gitarre

Alejandro Amenabar:

„El viaje“ aus der Filmmusik zu „Das Meer in mir“

London Session Orchestra / Ltg.: Cayn Wright

George Gershwin: The man I love

Ella Fitzgerald, Gesang

Ein Orchester / Ltg.: Nelson Riddle

bis 24:00

Donnerstag 25.02.10

00:00 ARD-Nachtkonzert00:05 **Gabriel Fauré:** Fantasie C-Dur op. 79

Sharon Bezaly, Flöte / Tapiola Sinfonietta

Ltg.: Jean-Jacques Kantorow

Joseph Rheinberger: Orgelkonzert Nr. 1 F-Dur op. 137

Andreas Juffinger

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Ltg.: Hartmut Haenchen

Robert Schumann:

Vier doppelchörige Gesänge op. 141

Kammerchor Stuttgart / Ltg.: Frieder Bernius

Antonín Dvořák: Trio e-Moll op. 90 - Dumky-Trio -

Trio con Brio Copenhagen

Peter Tschaiakowsky: Violinkonzert D-Dur op. 35

Kolja Blacher / hr-Sinfonieorchester

Ltg.: Tugan Sokhiev

02:03 Camille Saint-Saens:

Sinfonie Nr. 2 a-Moll op. 55

hr-Sinfonieorchester / Ltg.: Eliahu Inbal

Franz Liszt:

Concerto pathétique e-Moll für 2 Klaviere

Martha Argerich/ Nelson Freire

Georges Onslow: Streichquintett G-Dur op. 35

Quintett Momento Musicale

Benjamin Godard: Violinkonzert Nr. 2 g-Moll op. 131

Thomas Christian / Bamberger Symphoniker

Ltg.: Christian Simonis

Gioacchino Rossini: Streichersonate Nr. 2 A-Dur

Neues Berliner Kammerorchester

Ltg.: Michael Erxleben

04:03 Giovanni Paisiello: Klavierkonzert Nr. 3 A-Dur

Mariaclara Monetti / English Chamber Orchestra

Ltg.: Stephanie Gonley

Franz Danzi: Fagottkonzert Nr. 2 F-Dur

Albrecht Holder / Neubrandenburger Philharmonie

Ltg.: Nicolás Pasquet

Frédéric Chopin: Polonaise cis-Moll op. 26 Nr. 1

David Satyabrata, Klavier

Alexandre Lagoya: Danses espagnoles nach

Themen aus „Carmen“ von Bizet

Alexandre Lagoya, Gitarre

Academy of St. Martin-in-the-Fields

Ltg.: Kenneth Sillito

05:03 Karl Kohaut:

Trio A-Dur für Laute, Violine und Violoncello

Lutz Kirchhof / Giuliano Carmignola

Francesco Galligioni

Ludwig van Beethoven:

1. Satz aus der Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36

Kammerorchester Basel / Ltg.: Giovanni Antonini

Carl Maria von Weber: Sieben Variationen über die

Romanze aus „Joseph“ op. 28

Alexander Paley, Klavier

Alessandro Scarlatti: Sonate a-Moll für Blockflöte,

2 Violinen und Basso continuo

Giardino Armonico

Sigismund von Neukomm: 1. Satz aus

„Une fête de village en Suisse“, Streichquintett

Les Adieux

Übernahme vom HR

Darin: 00:00, 02:00, 04:00, 05:00 Nachrichten, Wetter

06:00 Klassisch in den Tag

06:00 Nachrichten, Wetter

ca. 06:15 Blick in die Feuilletons

ca. 06:45 Focus Kultur

07:00 Nachrichten, Wetter

ca. 07:15 Focus Kultur

07:50 Morgenandacht

Frank Eisel, Pastor in Hamburg

08:00 Kultur Aktuell

08:30 Am Morgen vorgelesen**Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel (4/10)**

Stefan Kaminski liest aus dem Roman

von Moritz Rinke

09:00 Matinee

09:00 Nachrichten, Wetter

ca. 09:30 Focus Kultur

09:45 Kultur im Norden

10:00 Nachrichten, Wetter

ca. 10:30 Focus Kultur

10:45 Lauter Lyrik

11:00 Nachrichten, Wetter

ca. 11:30 Focus Kultur

12:00 Kultur Aktuell

ca. 12:30 Neue Bücher

Orquesta Ciudad de Granada / Ltg.: Josep Pons

bis 24:00

Han

Han

Han

13:00 Klassik à la carte

13:00 Nachrichten, Wetter

Hörerwünsche

14:00 Klassisch unterwegs

14:00 Nachrichten, Wetter

ca. 14:30 Focus Kultur

15:00 Nachrichten, Wetter

ca. 15:30 Neue CDs / Neue Hörbücher

16:00 Nachrichten, Wetter

ca. 16:30 Focus Kultur

16:45 Kultur im Norden

17:00 Kultur Aktuell

ca. 17:30 Focus Kultur

ca. 17:45 Heute Abend: Radio/TV Tipp

18:00 Nachrichten, Wetter

ca. 18:30 Focus Kultur

19:00 Journal

19:00 Nachrichten, Wetter

19:30 Musica**François Couperin:**

„La Piémontoise“ und „L'Imperiale“ aus „Les nations“,

Sonates et suites de symphonies

Les Talens Lyrique

Cembalo und Ltg.: Christophe Rousset

*Aufzeichnung vom 20.10.2009 in der Laeiszhalle**Hamburg***20:00 Opernkonzert**

20:00 Nachrichten, Wetter

Die Wüste lebt – Über die Einöde auf der**Opernbühne**

Moderation: Sabine Lange

Wüstenzeiten sind Reifezeiten: Was für viele biblische

Figuren gilt, kann auf der Opernbühne ganz anders

erlebt werden. Manon Lescaut stirbt in der

amerikanischen Einöde, als sie keinen Ausweg mehr

aus ihrem Lebensdilemma sieht. Rossinis "Mosé"

dagegen bricht tatsächlich mit seinem Volk in die

Wüste auf, weil er dort Hoffnung sieht. Verdis

Radames träumt davon, mit seiner Aida in die Wüste

zu fliehen, wo die beiden frei wären von allen

gesellschaftlichen Zwängen; wo er als ägyptischer

Feldherr die äthiopische Sklavin Aida lieben könnte.

Rabauds „Marouf“ sehnt sich nach der exotisch

anmutenden Wüste, die Abenteuer verspricht. Die

Wüste ist in der Oper vor allem eines:

Projektionsfläche.

22:00 Am Abend vorgelesen

22:00 Nachrichten, Wetter

Das Majorat (4/8)

Hans Paetsch liest eine Erzählung

von E. T. A. Hoffmann

22:35 Klassisch in die Nacht

23:00 Lauter Lyrik

23:30 Kultur im Norden

Vorgesehen u.a.

Pietro Locatelli:

4. Satz aus dem Concerto grosso c-Moll op. 1 Nr. 11

Freiburger Barockorchester

Ltg.: Gottfried von der Goltz

Antons Fils: 1. Satz aus der Sinfonie C-Dur

L'Orfeo Barockorchester

Ltg.: Michi Gaigg

Joseph Anton Steffan:

3. Satz aus dem Klavierkonzert B-Dur

Andreas Steier, Hammerklavier / Concerto Köln

Rebecca Bakken: Just a little moon

Rebecca Bakken, Gesang / Ein Ensemble

Nino Rota:

„Balletto“ aus der Filmmusik zu „Der Leopard“

Freitag 26.02.10

00:00 ARD-Nachtkonzert00:05 **August Peter Waldenmaier:**Unter südlicher Sonne
Münchner Rundfunkorchester
Ltg.: Werner Schmidt-Boelcke**Joseph Haydn:** Streichquartett Es-Dur Hob. III:31- Sonnenquartett Nr. 1 -
Hagen-Quartett**M. Mussorgskij / H. R. Zilcher:**Ohne Sonne, Liederzyklus
Peter Meven, Bass / Münchner Rundfunkorchester
Ltg.: Kurt Eichhorn**Leif Solberg:**Der Sonne schöne Strahlenpracht, Fantasie und Fuge
Halgeir Schiager, Orgel**Richard Strauss:** „Eine Alpensinfonie“ op. 64Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks
Ltg.: Lorin Maazel02:03 **Peter Sculthorpe:** Earth cryWilliam Barton, Didgeridoo
Queensland Orchestra / Ltg.: Michael Christie**Gerald Finzi:** „Till earth outwears“ op. 19

Scot Weir, Tenor / Till Alexander Körber, Klavier

Peteris Vasks:Landscapes of a burnt-out earth, Fantasie
Inara Zandmane, Klavier**Gustav Mahler:** Das Lied von der ErdeKlaus König, Tenor / Agnes Baltsa, Alt
Philharmonic Orchestra London
Ltg.: Klaus Tennstedt04:03 **Paul Lincke:** Ouvertüre zu „Frau Luna“

Münchner Rundfunkorchester / Ltg.: Robert Hanell

Siegfried Reda: Verstohlen geht der Mond aufGemischter Chor des Pestalozzi-Gymnasiums
München / Ltg.: Rita Weindauer**Johannes Brahms:** Klaviersonate Nr. 1 C-Dur op. 1

Thomas Duis

Hans Pfitzner: „An den Mond“ op. 18Dietrich Fischer-Dieskau, Bariton
Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks
Ltg.: Wolfgang Sawallisch**Carl Orff:** 3 Tänze und die Schlusszene aus„Der Mond“, Bearbeitung für 12 Bläser
Bläserensemble Mainz / Ltg.: Klaus Schöll05:03 **Giacomo Puccini:**

„E lucevan le stelle“ aus „Tosca“, 3. Akt

Jonas Kaufmann (Cavaradossi)
Tschechische Philharmonie Prag
Ltg.: Marco Armiliato**Wilfried Hiller:** 4 Stücke aus „Buch der Sterne“

Silke Avenhaus, Klavier

Cécile Chaminade: „Sérénade aux étoiles“ op. 142Hans-Jörg Wegner, Flöte
Christiane Kroeker, Klavier**John Williams:** Filmmusik-Suite aus „Star wars“Los Angeles Philharmonic Orchestra
Ltg.: Zubin Mehta*Übernahme vom BR*

Darin: 00:00, 02:00, 04:00, 05:00 Nachrichten, Wetter

06:00 Klassisch in den Tag

06:00 Nachrichten, Wetter

ca. 06:15 Blick in die Feuilletons

ca. 06:45 Focus Kultur

07:00 Nachrichten, Wetter

ca. 07:15 Focus Kultur

07:50 Morgenandacht

Frank Eisel, Pastor in Hamburg

08:00 Kultur Aktuell

08:30 Am Morgen vorgelesen**Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel (5/10)**Stefan Kaminski liest aus dem Roman
von Moritz Rinke**09:00 Matinee**

09:00 Nachrichten, Wetter

ca. 09:30 Focus Kultur

09:45 Kultur im Norden

10:00 Nachrichten, Wetter

ca. 10:30 Focus Kultur

10:45 Lauter Lyrik

11:00 Nachrichten, Wetter

ca. 11:30 Focus Kultur

12:00 Kultur Aktuell

ca. 12:30 Neue Bücher

Han

13:00 Klassik à la carte

13:00 Nachrichten, Wetter

Studiogast

14:00 Klassisch unterwegs

14:00 Nachrichten, Wetter

ca. 14:30 Focus Kultur

15:00 Nachrichten, Wetter

ca. 15:30 Neue CDs / Neue Hörbücher

16:00 Nachrichten, Wetter

ca. 16:30 Focus Kultur

16:45 Kultur im Norden

17:00 Kultur Aktuell

ca. 17:30 Focus Kultur

ca. 17:45 Heute Abend: Radio/TV Tipp

18:00 Nachrichten, Wetter

ca. 18:30 Focus Kultur

Han

19:00 Journal

19:00 Nachrichten, Wetter

Han

19:30 Musica**Charles-Marie Widor:** Orgelsinfonie Nr. 5 op. 42 Nr. 1

Dominikus Trautner, Orgel

20:00 NDR Radiophilharmonie 

Dirigent: Eiji Oue

Solist: Yu Kosuge, Klavier

Richard Strauss:

„Tanz der sieben Schleier“ aus „Salome“ op. 54

Wolfgang Amadeus Mozart:

Klavierkonzert B-Dur KV 595

Richard Strauss: Also sprach Zarathustra,

Tondichtung (frei nach Friedrich Nietzsche) op. 30

In der Pause: Yu Kosuge im Gespräch*Live in Dolby Digital 5.1 aus dem Großen Sendesaal
des NDR in Hannover***22:00 Am Abend vorgelesen**

22:00 Nachrichten, Wetter

Das Majorat (5/8)

Hans Paetsch liest eine Erzählung

von E. T. A. Hoffmann

22:35 Klassisch in die Nacht

23:00 Lauter Lyrik

23:30 Kultur im Norden

23:45 Wiegenlieder

Traditionell: Heidschi Bumbeidschi

Jonas Kaufmann, Tenor / Margarete Joswig, Alt

Helmut Deutsch, Klavier

Vorgesehen u.a.

Johann Christian Bach:

Ouvertüre zu „Amadis des Gaules“

Hanover Band London / Ltg.: Anthony Halstead

Felix Mendelssohn Bartholdy:

3. Satz aus der Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 56

London Classical Players / Ltg.: Roger Norrington

Clara Schumann:

4. Satz aus dem Klaviertrio g-Moll op. 17

Joseph Silverstein, Violine / Colin Carr, Violoncello

Veronica Jochum, Klavier

Bruno Coulais: „La piroghe de Sotigue“ aus der

Filmmusik zu „Genesis“

Ein Orchester / Ltg.: Bruno Coulais

Claude Nougaro: Cécile, ma fille

Claude Nougaro, Gesang, mit Ensemble

bis 24:00

Sonnabend 27.02.10

00:00 ARD-Nachtkonzert

00:05 **Anonymus:**

„Hört, ihr Herrn, und lasst euch sagen“

Kurt Moll, Bass / Stefan Irmer, Klavier

Ludwig van Beethoven:

Konzert C-Dur für Klavier, Violine, Violoncello und

Orchester op. 56 – Tripelkonzert –

Beaux Arts Trio

SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg

Ltg.: James Loughran

R. Schumann / H. Zender:

Fantasie C-Dur op. 17, Bearbeitung

SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg

Ltg.: Sylvain Cambreling

Robert Schumann: Violinsonate Nr. 1 a-Moll op. 105

Isabelle Faust, Violine / Silke Avenhaus, Klavier

Claude Debussy: Danses sacrées et profanes

Ursula Eisert, Harfe / Streicher des

SWR-Sinfonieorchesters Baden-Baden und Freiburg

Ltg.: Sylvain Cambreling

02:03 **Paul Juon:** Klaviertrio e-Moll op. 17

Trio Paian

Johann Sebastian Bach:

Präludium und Fuge Nr. 1 C-Dur BWV 846 aus

„Das Wohltemperierte Klavier“, Teil 1

Angela Hewitt

Antonio Vivaldi:

Laudate pueri Dominum, Konzert RV 601

Suzie LeBlanc, Sopran / Teatro Lirico

Ltg.: Stephen Stubbs

Dmitrij Schostakowitsch:

Präludium und Fuge C-Dur op. 87 Nr. 1

Tatjana Nikolajewa, Klavier

Sergej Rachmaninow: Sinfonie Nr. 2 e-Moll op. 27

London Symphony Orchestra

Ltg.: André Previn

04:03 **Franz Schubert:** Streichquartett G-Dur D 887

Carmina Quartett

Jean Sibelius:

Die Tochter der Natur, Sinfonische Dichtung op. 70

Soile Isokoski, Sopran

Philharmonisches Orchester Helsinki

Ltg.: Leif Segerstam

Claudio Monteverdi: Chiome d'oro

Emma Kirkby und Judith Nelson, Sopran

Consort of Musicke / Ltg.: Anthony Rooley

05:03 **Christoph Willibald Gluck:** La tempête,

Ouvertüre für Flöte, 2 Oboen, Fagott und Streicher

Orfeo Barockorchester / Ltg.: Michi Gaigg

Wolfgang Amadeus Mozart:

Harmoniemusik aus „Don Giovanni“

Budapester Bläserensemble

Ltg.: Kálmán Berkes

Frédéric Chopin: Variationen B-Dur über

„La ci darem la mano“ von Mozart op. 2

Emanuel Ax, Klavier

Orchestra of the Age of Enlightenment

Ltg.: Charles Mackerras

Richard Strauss: Suite aus „Der Rosenkavalier“

SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg

Ltg.: Andreas Delfs

Übernahme vom SWR

Darin: 00:00, 02:00, 04:00, 05:00 Nachrichten, Wetter

06:00 Klassisch in den Tag

06:00 Nachrichten, Wetter

ca. 06:15 Blick in die Feuilletons

ca. 06:45 Focus Kultur

07:00 Nachrichten, Wetter

ca. 07:15 Focus Kultur

07:50 Morgenandacht

Frank Eisel, Pastor in Hamburg

08:00 Nachrichten, Wetter

08:30 Am Morgen vorgelesen

Die Sonnabend-Story

Sand der Enttäuschung

Susanne Eggers liest eine Erzählung

von Gabriele Wohmann

09:00 Klassik auf Wunsch

09:00 Nachrichten, Wetter

09:45 Kultur im Norden

10:00 Nachrichten, Wetter

ca. 10:20 Das könnte Ihnen so passen

10:45 Lauter Lyrik

11:00 Nachrichten, Wetter

ca. 11:20 CD der Woche

Telefon: 0180 5 11 77 57

(€ 0,14/Min. für Anrufe aus dem deutschen Festnetz,

Preise aus dem Mobilfunknetz können abweichen)

12:00 Belcanto

Die schönsten Arien

12:00 Nachrichten, Wetter

13:00 Klassikboulevard

13:00 Nachrichten, Wetter

ca. 13:30 Focus Kultur

14:00 Nachrichten, Wetter

ca. 14:30 Focus Kultur

15:00 Nachrichten, Wetter

ca. 15:30 Neue CDs / Neue Hörbücher

16:00 Nachrichten, Wetter

ca. 16:30 Kulttour - Reiseziele und Tipps für Genießer

16:45 Kultur im Norden

17:00 Nachrichten, Wetter

ca. 17:30 Focus Kultur

ca. 17:45 Heute Abend: Radio/TV Tipp

18:00 Das Gespräch

18:00 Nachrichten, Wetter

18:30 Neue Sachbücher

19:00 Musica - Glocken und Chor

19:00 Nachrichten, Wetter

Geistliche Musik

Johann Christoph Bach:

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, Motette

Cantus Cölln / Ltg.: Konrad Junghänel

Hans Leo Hassler: Canzone in g

Jean-Claude Zehnder, Orgel

Gregorio Allegri: Miserere, Motette

Tallis Scholars / Ltg.: Peter Philipps

Johann Sebastian Bach: Ich ruf zu dir, Herr Jesu

Christ, Choralbearbeitung BWV 639

Rüdiger Wilhelm, Orgel

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser,

Psalmvertonung op. 42

Eiddwen Harrhy, Sopran / La Chapelle Royale Paris

Collegium Vocale Gent

Ensemble Orchestral de Paris

Ltg.: Philippe Herreweghe

20:00 Prisma Musik

20:00 Nachrichten, Wetter

Frédéric Chopin zum 200. Geburtstag

Von Hildburg Heider und Hans-Heinrich Raab

„Für einen Augenblick nur öffneten sich die Tore seines Königreichs; ein blendendes Licht brach herein; das Problem schien gelöst“, schwärmte der polnische Komponist Karol Szymanowski über Frédéric Chopin. Für Szymanowski war Chopin ein „hell leuchtender einsamer Stern inmitten der ihn umgebenden Nacht... In den nationalen Rhythmen seiner Mazurken und Polonaisen wurde für einen Moment die Seele des Volkes in ihrer unergründlichen nationalen Tiefe sichtbar, gehüllt in festliche Gewänder, funkelnd in unschätzbaren Kleinodien einer würdigen Kunst; in den großen Kompositionen aber erklang das tragische und heldenhafte Pathos des über alle Maßen gequälten Volkes, das verbissen die Grundrechte seiner Existenz verteidigte. Die Tore fielen zu - und wer von den Nachkommenden übertrat je ihre Schwelle? Einige Dilettanten, klägliche Parodisten seiner Eingebung!“ So das unmissverständliche Urteil Karol Szymanowskis. Prisma Musik zeichnet ein Porträt des Begründers eines polnischen Nationalstils im 19. Jahrhundert, dessen Bedeutung in ganz Europa wahrgenommen wurde und wird.

22:00 Variationen zum Thema

22:00 Nachrichten, Wetter

Frédéric Chopin und seine Zeit

Moderation: Raiza Nikolov

Karol Kurpinski:

Ouvertüre zu „Das Schloss auf Czorsztyn“

Frédéric Chopin: Klavierkonzert Nr. 2 f-Moll op. 21

Ferdinando Paër: La Biondina in gondoletta

Frédéric Chopin: Große Fantasie A-Dur über

polnische Volksweisen op. 13

Joseph Xaver Elsner: Ouvertüre zu „Leszek Bialy“

Janusz Olejniczak, Klavier / Olga Pasichnyk, Sopran

Das Neue Orchester / Ltg.: Christoph Spering

bis 24:00

Sonntag 28.02.10

00:00 ARD-Nachtkonzert

00:05 **Johann Sebastian Bach:** Suite a-Moll BWV 995
Paul O'Dette, Barocklaute
Leonardo Leo: Salve Regina F-Dur
Barbara Schlick, Sopran / Europa Galante
Christoph Graupner:
Suite F-Dur für Traversflöte, Viola d'amore,
2 Chalumeaux, Horn, Streicher und Basso continuo
Nova Stravaganza / Ltg.: Siegbert Rampe
Robert Schumann:
Sinfonie Nr. 1 B-Dur op. 38 - Frühlingsinfonie -
The Authentic Orchestra / Ltg.: Derek Solomons
02:03 **Georg Friedrich Händel:**
Instrumentalstücke aus „Alcina“
Collegium Musicum 90 / Ltg.: Simon Standage
Wolfgang Amadeus Mozart:
Divertimento D-Dur KV 251
Amsterdamer Barockorchester / Ltg.: Ton Koopman
Giovanni Battista Viotti: Violinkonzert Nr. 22 A-Dur
Elizabeth Wallfisch / Brandenburg Orchestra
Ltg.: Roy Goodman
Johann Wilhelm Wilms: Sinfonie c-Moll op. 23
Niederländisches Radio-Kammerorchester
Ltg.: Anthony Halstead
Erik Satie: Sarabande Nr. 1 / Patrick Cohen, Klavier
04:03 **Marin Marais:**
Instrumentalstücke aus „Alcione“
Le Concert des Nations / Ltg.: Jordi Savall
Robert Schumann: Humoreske B-Dur op. 20
Paolo Giacometti, Hammerklavier
Gioacchino Rossini: Overtüre zu „La gazza ladra“
The Authentic Orchestra / Ltg.: Derek Solomons
05:03 **Luigi Boccherini:** Sinfonie A-Dur op. 35 Nr. 3
Ensemble 415 / Ltg.: Chiara Bancchini
Ludwig van Beethoven: Bläsersextett Es-Dur op. 71
Kammer-Solisten Zug
Jan Dismas Zelenka: Capriccio Nr. 5 G-Dur für
2 Hörner, 2 Oboen, Streicher und Basso continuo
Das Neu-Eröffnete Orchestre
Ltg.: Jürgen Sonnenheil
Übernahme vom RBB
Darin: 00:00, 02:00, 04:00, 05:00 Nachrichten, Wetter

06:00 Klassisch in den Sonntag

06:00 Nachrichten, Wetter
07:00 Nachrichten, Wetter
Hugo Alfvén: Schwedische Festspielmusik op. 25
Philharmonisches Orchester Stockholm
Ltg.: Andrew Davis
Wolfgang Amadeus Mozart:
Rondo C-Dur für Violine und Orchester KV 373
Itzhak Perlman / Wiener Philharmoniker
Ltg.: James Levine
Franz von Suppé: Ouvertüre zu „Leichte Kavallerie“
Academy of St. Martin-in-the-Fields
Ltg.: Neville Marriner
Wilhelm Friedemann Bach:
1. Satz aus der Triosonate a-Moll
Isaac Stern, Violine / Jean-Pierre Rampal, Flöte
Leslie Parnas, Violoncello
John Steele Ritter, Cembalo
Joseph Haydn:
4. Satz aus der Sinfonie G-Dur Hob. I:92 - Oxford -
Österreichisch-Ungarische Haydn-Philharmonie
Ltg.: Adam Fischer
Peter Tschaikowsky: Andante cantabile für
Violoncello und Streichorchester
Jan Vogler / Dresdner Kapellsolisten
Ltg.: Helmut Branny
Domenico Scarlatti: Sonate A-Dur K. 113
Mikhail Pletnev, Klavier
Anton Georg Benda:
1. Satz aus der Sinfonie Nr. 6 Es-Dur
Kammerorchester „Carl Philipp Emanuel Bach“
Ltg.: Hartmut Haenchen
Gabriel Fauré: ‚Sicilienne‘ aus ‚Pelléas et Mélisande‘,
Orchestersuite op. 80
Orpheus Chamber Orchestra

Antonio Vivaldi:

3. Satz aus dem Violinkonzert C-Dur RV 190
Giuliano Carmignola / Venice Baroque Orchestra
Ltg.: Andrea Marcon
Ludwig van Beethoven:
3. Satz aus dem Klavierkonzert Nr. 2 B-Dur op. 19
Lars Vogt / City of Birmingham Symphony Orchestra
Ltg.: Simon Rattle
Hector Berlioz:
2. Satz aus der Symphonie fantastique op. 14
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR
Ltg.: Roger Norrington
Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge C-Dur
aus „Das Wohltemperierte Klavier“ BWV 846
Angela Hewitt

Wolfgang Amadeus Mozart:

1. Satz aus dem Hornkonzert Es-Dur KV 447
Johannes Hinterholzer
Mozarteum-Orchester Salzburg / Ltg.: Ivor Bolton
Carl Maria von Weber: 4. Satz aus dem Großen
Quintett B-Dur für Klarinette, 2 Violinen, Viola,
Violoncello und Orchester op. 34
Sabine Meyer
Academy of St. Martin-in-the-Fields
Ltg.: Kenneth Sillito

Darius Milhaud:

‚Brazikeira‘ aus ‚Scaramouche‘, Suite
Lucio Bonardi und Eleonora Zullo, Klavier

Joseph Haydn:

2. Satz aus der Sinfonie C-Dur Hob. I:38
English Concert / Ltg.: Trevor Pinnock
Georg Philipp Telemann: 1. Satz aus
„Hamburger Ebb und Fluth“, Suite für Orchester
Kammerorchester „Carl Philipp Emanuel Bach“
Ltg.: Hartmut Haenchen

Antonín Dvořák:

Mazurek für Violine und Orchester op. 49
Akiko Suwanai / Budapest Festival Orchestra
Ltg.: Iván Fischer

Domenico Cimarosa:

2. Satz aus dem Oboenkonzert C-Dur
Gábor Boldoczki, Trompete / I Musici di Roma

08:00 Kantate

Geistliche Musik am 2. Sonntag in der Passionszeit
08:00 Nachrichten, Wetter

Heinrich Schütz: Herr, auf dich traue ich, Motette
Hilliard Ensemble / Rostocker Motettenchor
Ltg.: Markus J. Langer

Franz Tunder: Auf meinen lieben Gott, Choralfantasie
Armin Schoof, Orgel

Johannes Brahms: Ich aber bin elend
Ach arme Welt, du trügest mich
Wenn wir in höchsten Nöten sein, Motetten op. 110
NDR Chor / Ltg.: Robin Gritton

Johann Sebastian Bach: Wenn wir in höchsten Nöten
sein, Choralbearbeitung BWV 641
Marie-Claire Alain, Orgel

Ich armer Mensch, ich Sündenknecht, Kantate BWV 55
Peter Schreier, Tenor / Leipziger Universitätschor
Neues Bachisches Collegium Musicum Leipzig
Ltg.: Max Pommer

08:40 Glaubenssachen

Vergnügen am Leben?
Die Evangelische Kirche und der Rücktritt Margot
Käßmanns
Von Claus Röck

Am Ende ihrer Rücktrittserklärung sagte die EKD-
Ratsvorsitzende Margot Käßmann, sie wisse aus
vorangegangenen Krisen: „Du kannst nicht tiefer
fallen als in Gottes Hand“. Am Tag danach fragt man
sich nicht nur in der Evangelischen Kirche in
Deutschland, wie es ohne die charismatische
Bischöfin aus Hannover weitergehen soll. Was wird
aus dem Reformprozess innerhalb der Kirche? Und:
Wird die Kirche an Bedeutung verlieren?

09:00 Matinee

09:00 Nachrichten, Wetter
09:45 Kultur im Norden
10:00 Nachrichten, Wetter

10:45 Lauter Lyrik

11:00 Das Sonntagskonzert



NDR Sinfonieorchester
Dirigent: Thomas Hengelbrock
Solist: Piotr Anderszewski, Klavier
Joseph Haydn:
Sinfonie C-Dur Hob. I:56
Béla Bartók: Klavierkonzert Nr. 3
Robert Schumann: Sinfonie Nr. 4 d-Moll op. 120
In der Pause: Piotr Anderszewski und Thomas
Hengelbrock im Gespräch
Live in Dolby Digital 5.1 aus der Laeiszhalle Hamburg

In der vergangenen Spielzeit gehörten die Konzerte
des designierten NDR Cheffdirigenten Thomas
Hengelbrock bereits zu den Höhepunkten, und auch
in dieser Saison tritt der Mann, der das NDR
Sinfonieorchester ab 2011 leiten wird, wieder ans
Pult. Auf dem Programm am 28. Februar 2010 steht in
der Hamburger Laeiszhalle Schumanns 4. Sinfonie.
Hengelbrock wird die Urfassung von 1841 aufführen,
die schon Johannes Brahms der zehn Jahre später
entstandenen, revidierten Version vorzog. Gespannt
darf man auf Hengelbrocks Beitrag zum Haydn-Jahr
sein. Auch in die Sinfonie Nr. 56 hat der humorvolle
Komponist wieder einige Skurrilitäten eingeflochten.
„Halb Exzentriker, halb Romantiker“ nannte der
Tagesspiegel den Pianisten Piotr Anderszewski, der
einmal einen Klavierwettbewerb vor dem scheinbar
sicher erreichten Finale abbrach, weil er mit sich
selbst unzufrieden war. Er spielt das 3. Klavierkonzert
von Béla Bartók. Der ungarische Komponist schrieb
es als Geburtstagsgeschenk für seine Frau Ditta.

13:00 Klassikboulevard

13:00 Nachrichten, Wetter
14:00 Nachrichten, Wetter
ca. 14:30 Focus Kultur
15:00 Nachrichten, Wetter
ca. 15:30 Focus Kultur
16:00 Nachrichten, Wetter
ca. 16:30 Focus Kultur
16:45 Kultur im Norden
17:00 Nachrichten, Wetter
ca. 17:30 Das Buch der Woche
ca. 17:45 Heute Abend: Radio/TV Tipp

18:00 Die großen Stars der Musik

18:00 Nachrichten, Wetter

Pierre Boulez (4/4)

Eine Sendereihe von Elisabeth Richter

Pierre Boulez, der am 26. März 1925 in Montbrison,
Département Loire in Frankreich geboren wurde, der
u.a. bei Olivier Messiaen studierte, gilt als einer der
vielseitigsten Künstler unserer Zeit. Er ist Komponist,
Dirigent und Musiktheoretiker. Seit Mitte der 1950er-
Jahre zählt er mit Luigi Nono, Luciano Berio oder
Karlheinz Stockhausen zu den herausragenden
Vertretern der musikalischen Avantgarde.
Seine Einstellung als Künstler ist von einer stets
kritischen Reflexion zu seinen eigenen
Kompositionen und auch zum Schaffen seiner
Kollegen, sowie zum Musikbetrieb gekennzeichnet.
So erregte er nicht nur 1967 Aufsehen, als er in
einem Interview damit provozierte, dass man die
Opernhäuser in die Luft sprengen sollte. Seine
älteren Werke hat Boulez immer wieder überarbeitet,
so dass sie in einer verbindlichen Fassung eigentlich
nicht existieren, sondern als momentanes Bild eines
kompositorischen Standpunktes gelten können.

19:00 Gedanken zur Zeit

Han

19:00 Nachrichten, Wetter

Ciao, bella Italia

Wie die Liebe der Deutschen zum Land der
Zitronen, der Müllberge und der Mafia erkaltet
Von Claus Menzel

So lange ist es doch noch gar nicht her, dass Italien
das Arkadien gerade der Deutschen war: Die Küsten
der Adria wurden zum Teutonengrill, die Toskana zum
Tagungsort der germanischen Prosecco-Linken, in
Florenz traten sich die Studienräte auf die Füße und

an Liguriens Stränden fand noch jedes Gretchen aus Wattenscheid den Romeo, der auch im Winter braun war. Und jetzt? Die Deutschen, so scheint's, kommen nicht mehr, verschmähen Chianti-Wein und spaghetti bolognese und wollen auf der Piazza San Marco in Bella Venezia nicht mal mehr 15 Euro für einen Capuccino bezahlen. Ist daran allein der Cavaliere schuld? Oder hat dieser Politclown nur den rosaroten Schleier zerrissen, durch den wir Italien bislang stets sahen?

sowie der Brahms-Zeitgenosse Hermann Goetz. Goetz, der auch als Musikkritiker unter anderem für die Neue Züricher Zeitung in Erscheinung trat, war mit Brahms befreundet, der ihn auch als Musiker schätzte. Sein Klaviertrio g-Moll op. 1 ist deutlich von Brahms beeinflusst.

bis 24:00

19:15 CD-Neuheiten

20:00 Sonntagsstudio

20:00 Nachrichten, Wetter

Herrenhäuser Gespräche

„Wer rettet die Kultur, wenn alle Kräfte ausgereizt sind?“

Ein Podium mit Dr. Wilhelm Krull, Kultursenatorin Prof. Dr. Karin von Welck, Prof. Dr. Thomas Druyen und Prof. Dr. Stephan A. Jansen

Moderation: Stephan Lohr (NDR Kultur)

Aufzeichnung einer öffentlichen Veranstaltung vom 25.02.2010 in der Schlossküche Herrenhausen

Wirtschaftsexperten haben für 2010 ein Haushaltsdefizit von 9,5 Prozent des Bruttoinlandsprodukts prognostiziert. Das sind 2,2 Prozent mehr als in 2009. Die Neuverschuldung wächst. Dem Staat geht zunehmend das Geld aus. Stiftungen können und wollen keine Lückenbüßer sein. Zum Glück gibt es die von Thomas Druyen in seinem aktuellen Buch beschriebenen Goldkinder, die es als Verpflichtung ansehen, ihr materielles oder immaterielles Vermögen nutzbringend zur Gestaltung der gesellschaftlichen Zukunft einzubringen. Dennoch bleiben wir hinter unserem Potenzial zurück, weil eine vielerorts zu beobachtende negative Grundeinstellung einem effektiven bürgerschaftlichen Engagement im Wege steht. Ohne Mäzenatentum und Bürgersinn, ohne Stiftungen und Stifter wäre unsere Welt gerade aus heutiger Sicht zweifellos um einiges ärmer. Wie es uns gelingen kann, staatliches Leistungsvermögen, privates Unternehmertum, bürgerschaftliches Engagement und Mäzenatentum im Interesse gesellschaftlichen Fortschritts auszubalancieren, diskutieren: Prof. Dr. Karin von Welck, Prof. Dr. Thomas Druyen, Prof. Dr. Stephan A. Jansen und Dr. Wilhelm Krull.

22:00 Soirée

22:00 Nachrichten, Wetter

Usedomer Musikfestival 2009

Hermann Goetz: Klaviertrio g-Moll op. 1

Arkadi Feldman: Elegisches Trio

Ernst Theodor Amadeus Hoffmann: Grand Trio E-Dur Kaliningrader Klaviertrio

Aufzeichnung vom 2. Oktober in der Evangelischen Kirche Koserow

Die Musik, so schrieb der Dichterkomponist E. T. A. Hoffmann, sei die romantischste aller Künste, „beinahe möchte man sagen, allein echt romantisch, denn nur das Unendliche ist ihr Vorwurf“. Von unbekanntem Reichen spricht Hoffmann, von der Brücke der äußeren zur inneren Sinnenwelt, bestimmten und unbestimmten Gefühlen und einer unaussprechlichen Sehnsucht, die sie auszudrücken imstande sei. Um dieser Sehnsucht nachzuspüren, beließ es Hoffmann nicht bei seiner größten Begabung, dem Erfinden und Schreiben fantastischer Erzählungen. Nein, er komponierte auch trefflich und niemand zweifelt daran, dass sein Grand Trio aus dem Jahr 1809 ein wahres Meisterwerk frühromantischer Musik ist.

Weil Hoffmann in Königsberg, der später unter russischer Okkupation in Kaliningrad umbenannten Stadt an der Ostsee, geboren wurde, gehörte sein Klaviertrio E-Dur natürlich auch zum Konzert „Kaliningrad gestern und heute“ mit dem Kaliningrader Klaviertrio am 2. Oktober 2009 beim Usedomer Musikfestival. Aus Königsberg stammen auch der Komponist Arkadi Feldman, dessen Elegisches Trio auf Usedom zur Aufführung kam,